

Stuttgart, 27.01.2011

Festsetzung von Entgelten des Stadtmuseums

Beschlußvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Vorberatung	nicht öffentlich	23.02.2011
Gemeinderat	Beschlussfassung	öffentlich	24.02.2011

Beschlußantrag:

Der Planungsstab Stadtmuseum erhebt ab 01.03.2011 entsprechend der Anlage 1 Entgelte für verschiedene Leistungen.

Kurzfassung der Begründung:

Ausführliche Begründung siehe Anlage 1

Der Planungsstab Stadtmuseum Stuttgart hat mit seinen Einrichtungen das Ziel, Wissen über die Stadt zu vermitteln, eine kritische Auseinandersetzung mit der städtischen Identität anzuregen sowie die Vielfalt der Stadt erlebbar zu machen. Zum Planungsstab gehören neben dem Stadtmuseum im Wilhelmshpalais (in Planung), das Stadtmuseum Bad Cannstatt, das städtische Lapidarium, das Museum Hegel-Haus und die Heimatmuseen Möhringen und Plieningen.

Der Eintritt in die Museen ist bisher grundsätzlich kostenlos, auch für Veranstaltungen sowie Führungen in den verschiedenen Einrichtungen wird kein Entgelt erhoben. Künftig soll für verschiedene Leistungen ein Entgelt erhoben werden.

Die Entgelte für Leistungen des Planungsstabs sind nach einer Entscheidung über das geplante Stadtmuseum im Wilhelmshpalais neu festzulegen. In diesem Zusammenhang ist auch über Eintrittsgelder in die Ausstellungen der bereits bestehenden musealen Einrichtungen zu entscheiden.

Finanzielle Auswirkungen

Es wird mit jährlichen Einnahmen zwischen 2.500 € und 4.000 € gerechnet (wetter- und veranstaltungsbedingt).

Beteiligte Stellen

Referat WFB hat die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anträge/Anfragen

Keine

Erledigte Anträge/Anfragen

Keine

Dr. Susanne Eisenmann

Anlagen

Anlage 1: Ausführliche Begründung

Ausführliche Begründung:

Entgeltverzeichnis des Planungsstabs Stadtmuseum

Anwendungsbereich und Allgemeines

Das Entgeltverzeichnis gilt für: Das Museum Hegel-Haus, das städtische Lapidarium, das Stadtmuseum Bad Cannstatt und die Heimatmuseen Möhringen und Plieningen, sowie für eigene Veranstaltungen des Planungsstabs Stadtmuseum an anderen Orten.

Der Schuldner eines Entgelts ist derjenige, der eine Leistung in Anspruch nimmt. Dieser ist auch zur Zahlung verpflichtet, die mit Inanspruchnahme der Leistung fällig wird. Mehrere Entgeltschuldner haften als Gesamtschuldner.

Übersicht der einzelnen Entgelte

1. Führungen in den Einrichtungen

pro Person	3,00
Euro	
pro Person mit Bonuscard + Kultur	1,50
Euro	
pro Schüler	1,50
Euro	

2. Veranstaltungen des Planungsstabs Stadtmuseum im Hegel-Haus

pro Person	2,00 bis 10,00
Euro	

Das Entgelt wird in diesem Rahmen entsprechend des jeweiligen Veranstaltungsaufwands festgelegt. Der Inhaber einer Bonuscard + Kultur erhält 50 % Ermäßigung auf das Entgelt.

3. Überlassung von Räumen im Hegel-Haus

Anmietung für öffentliche Veranstaltungen mit thematischem Bezug zum Hegel-Haus	
- während der Öffnungszeiten	50,00
Euro	
- außerhalb der Öffnungszeiten (bis zu 2 Stunden)	100,00
Euro	
ohne thematischen Bezug zum Hegel-Haus	
- während der Öffnungszeiten	100,00

Euro	
- außerhalb der Öffnungszeiten (bis zu 2 Stunden)	100,00
Euro	
Anmietung für Trauungen im Hegel-Keller	100,00
Euro	

Hinzu können Kosten für einen Wachdienst bzw. einer Aufsicht kommen.
Übersteigen Veranstaltungen die Öffnungszeiten um mehr als 2 Stunden,
werden für jede weitere angefangene Stunde 50,00 Euro zusätzlich berechnet.

4.

Veranstaltungen des Planungsstabs Stadtmuseum im Lapidarium

pro Person	5,00
Euro	
pro Person mit Bonuscard + Kultur	3,00
Euro	
pro Schüler	3,00
Euro	

5. Publikationen und Postkarten im Hegel-Haus und im Lapidarium

Derzeit werden an Entgelten erhoben für:

Führer Hegel-Haus deutsch/englisch	10,00
Euro	
Marbacher Magazin	7,70
Euro	
Führer Lapidarium	5,00
Euro	
DVD Lapidarium	10,00
Euro	
Postkartenset mit 12 Karten	3,00
Euro	

Sollten sich die Herstellungskosten ändern, wird die Leitung des Planungsstabs Stadtmuseum ermächtigt, die Entgelte für Publikationen und Postkarten entsprechend der allgemeinen Preisentwicklung neu festzulegen.

6. Film- und Fotoaufnahmen

kommerzielle Fotoaufnahmen außerhalb der Öffnungszeiten	400,00
Euro	
Filmaufnahmen außerhalb der Öffnungszeiten	250,00 bis 1.000,00
Euro	

Ob Film- und Fotoaufnahme durchgeführt werden dürfen, entscheidet im Einzelfall die Leitung des Planungsstabs Stadtmuseum.

7. Fotoabzüge bzw. Scans der städtischen Sammlung

9 x 13 cm und 10 x 15 cm	5,00
Euro	
13 x 18 cm	5,50
Euro	
14 x 21 cm und 18 x 24 cm	7,50
Euro	
20 x 25 cm und 20 x 30 cm	12,50
Euro	
30 x 40 cm	19,00

Euro	
40 x 50 cm	23,50
Euro	
50 x 60 cm	29,50
Euro	
Digitale Übermittlung (min. 300 dpi – A4)	36,00
Euro	
Digitale Übermittlung (72 dpi – für Powerpoint o.ä.)	5,00
Euro	

Für die Erstellung einer CD-ROM wird zusätzlich 8,00 Euro, für alle anderen Leistungen eine einmalige Bearbeitungsgebühr von 5,00 Euro berechnet.

8. Reproduktionen

Das Entgelt pro Seite/Bild beträgt grundsätzlich für kommerzielle Zwecke bei Auflagen:

bis 5.000 Exemplare	30,00
Euro	
bis 10.000 Exemplare	50,00
Euro	
bis 50.000 Exemplare	100,00
Euro	
über 50.000 Exemplare je angefangene 50.000 Exemplare	100,00
Euro	

Es werden je nach Verwendungszweck ermäßigte/erhöhte Sätze berechnet:

Titelseite, Vorsatzblatt, Schutzumschlag	Satz auf
Anfrage	
Kalender, Plakate, Ansichts- / Glückwunschkarte	Satz auf
Anfrage	
Werbezwecke	Satz auf
Anfrage	
Neuauflagen	Satz auf
Anfrage	
zusätzliche fremdsprachige Auflage	Satz auf
Anfrage	

Das Entgelt pro Seite/Bild bei nicht-kommerziellen und wissenschaftlichen Zwecken wird im Einzelfall durch die Leitung des Planungsstabs Stadtmuseum festgesetzt.

Sonstige Bestimmungen

In begründeten Einzelfällen kann die Leitung des Planungsstabs Stadtmuseum von den festgelegten Entgelten abweichen.

Inkrafttreten

Die Entgelte werden ab 01.03.2011 erhoben.